LRat 03 Frauke Peisker

Tagesordnungspunkt: 6.6.1. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für den Länderrat

Foto

Angaben

Alter:	29
Geschlecht:	weiblich
Geburtsort:	Räckelwitz
Kreisverband:	Jena

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

gerne möchte ich die Arbeit unseres Landesverbandes im Länderrat kennenlernen, um ihn künftig dort auch zu vertreten. Deshalb bewerbe ich mich als Ersatzdelegierte für den Länderrat.

Ich heiße Frauke Peisker (soweit ich weiß sind Denis Peisker und ich nicht miteinander verwandt!). Ich bin 29 Jahre alt, komme ursprünglich aus Kamenz (bei Dresden), habe in den letzten 10 Jahren Zwischenhalte u.a. in Bayern, Niedersachsen und NRW gemacht und wohne seit Februar 2016 in Jena. Mein Einstieg in die

parteipolitische Arbeit begann 2012 mit einem Praktikum beim Landesverband der Grünen Berlin. Nach diesem Abstecher in die Hauptstadt war ich bis Ende 2015 in der Grünen Hochschulgruppe und im Stadtverband der Grünen in Osnabrück engagiert. Meine thematischen Schwerpunkte lagen dort v.a. bei der Hochschul-, Migrations- und Genderpolitik. Als Beisitzerin im Vorstand des Kreisverbandes Jena bleiben das meine inhaltlichen Fokuspunkte, zudem treibt mich die Suche nach modernen Dialogformaten um, die uns als Partei helfen mit Menschen außerhalb der „alt bekannten, grünen“ Kreise in den Austausch zu kommen.

Als ausgebildete Migrationswissenschaftlerin arbeite ich im Bereich der Weiterbildung und Fachkräfteberatung für Thüringer Pädagog*innen. Die Themen Zuwanderung, Integration und Flucht sind bei mir nicht nur beruflich und politisch ganz oben auf der Agenda, sondern sie waren auch ausschlaggebend für mich, um bei Bündnis 90/Die Grünen einzutreten. Auch wenn meine Jugend im ländlichen Raum zwischen Dresden und Bautzen dadurch nicht leichter wurde, ich bin wohl „bekennender Gutmensch mit Genderwahn“ und so konnte mein politisches Zuhause nur Grün sein.

Ich bin überzeugt, dass Grüne Frauen- und Migrationspolitik auch in einer möglichen Jamaika-Koalition auf der politischen Agenda der Bundesregierung priorisiert werden müssen. Der Länderrat ist einer der Orte, wo wir uns parteiintern zu den thematischen Prioritäten verständigen. Der Erfolg der Grünen im Bund wird in den nächsten Jahren bedeutend davon abhängen, ob wir dauerhaft für eine ökologisch nachhaltige, soziale und gerechte Politik stehen. Diese Partei zeichnet sich dadurch aus, dass wir uns leidenschaftlich miteinander streiten und uns meistens auch miteinander einigen können. Es ist mir wichtiger denn je, dass wir in den kommenden Jahre GEIMEINSAM starke grüne Politik machen. Es wird sich lohnen, dass wir uns für Vielfalt, Meinungsfreiheit und Gerechtigkeit einsetzen. Das zivilgesellschaftliche Engagement, das sich auch in Thüringen wieder und wieder gegen Rechts, gegen Thügida, gegen die AFD stellt, zeigt mir, dass wir uns gegen rechtspopulistische Parolen behaupten müssen! Meine neue Heimatstadt Jena und ihre Bevölkerung stärkt mir den Rücken und auch ich möchte ihr sowie Thüringen den Rücken stärken durch eine offene Politik, die auf Nachhaltigkeit und Fachlichkeit, die auf Konzepte setzt und nicht auf populistische Schnellschüsse, die vermeintlich einfache Lösungen für komplexe Probleme finden.

Als höchstes beschlussfassendes Gremium zwischen den Bundesdelegiertenkonferenzen ist der Länderrat der richtige Ort, um diese wichtigen Positionen in die Partei zu tragen. Das möchte ich gemeinsam mit den Hauptdelegierten tun. Ich würde mich deshalb freuen, wenn ihr mir die Möglichkeit dazu gebt. Leider kann ich nicht persönlich an der LDK teilnehmen, hoffe jedoch trotzdem auf eure Unterstützung.

Viele Grüße

Frauke Peisker

Auf Twitter & Instagram @FrauFem oder auf Facebook: Frauke Pe

Unterschrift (eingescannt)